

## Vierte Niederlage

Harmlos gegen Hoffenheim: Für die Club-Frauen ist beim 0:3 auch die TSG eine Nummer zu groß



Die Club-Frauen bleiben in der Bundesliga bislang ein Punktelieferant. Auch gegen Hoffenheim Franziska Mai, Livia Brunmair und Kristin Krammer (v. l.) nichts zu holen.

**NÜRNBERG** - Die Fußballfrauen des 1. FC Nürnberg müssen in der Bundesliga weiter auf ein erstes Erfolgserlebnis warten. Auch im Heimspiel gegen die TSG Hoffenheim war der Aufsteiger letztlich chancenlos und musste mit dem 0:3 die vierte Niederlage hinnehmen.

Das nach zwei happigen Auftaktniederlagen doch arg ramponierte Selbstvertrauen war bei den Frauen des 1. FC Nürnberg durch den erstaunlich couragierten Auftritt in Wolfsburg wieder etwas gestreichelt worden. „Wir haben gesehen, was wir imstande sind zu leisten“, hatte Kapitänin Lara Schmidt nach der knappen 0:1-Niederlage verkündet.

Gegen die TSG Hoffenheim wollte der Aufsteiger diese These untermauern, doch erwies sich auch der Tabellenzweite wenig überraschend als eine Nummer zu groß für das Team von Trainer Thomas Oostendorp. Nach 90 recht einseitigen Minuten im Max-Morlock-Stadion stand mit dem 0:3 (0:2) die vierte Niederlage im vierten Spiel zu Buche.

24 Minuten hatte der Club vor 1336 Zuschauern zumindest leidenschaftlich verteidigt und bis auf ein Abseitstor nicht viel zugelassen. Dann zogen die dominanten Gäste mal kurz das Tempo an und Jill Janssens musste einen Querpass nur noch einschieben. Kurz vor der Pause stellte Jana Feldkamp mit einem nicht unumstrittenen, aber souverän verwandelten Foulelfmeter bereits die Weichen (42.).

Denn nach vorne tat sich der Tabellenletzte erneut sehr schwer, weil im Mittelfeld meist eine große Lücke klaffte und das Sturmduo Nadja Burkard und Elena Mühlemann kaum Bälle bekam. Mehr als ein paar zaghafte Torannäherungen waren auf Nürnberger Seite zunächst kaum zu notieren.

### Ex-Nürnbergerin Gia Corley trifft

In der zweiten Halbzeit konnte der Club die Partie dann etwas ausgeglichener gestalten, musste allerdings noch das 0:3 durch die frühere Nürnberger Jugendspielerin Gia Corley hinnehmen (72.). Zumindest aber hat sich die Mannschaft etwas stabilisiert und bricht nicht mehr komplett auseinander. Was ja auch schon ein kleiner Fortschritt ist.



1. FC NÜRNBERG (Au)

0 : 3  
( 0:2 )



TSG 1899 Hoffenheim


### Aufstellung


Kristin Krammer	25	1	Martina Tufeković
Luisa Guttenberger	4	14	Lisa Doorn
Jessica May	6	7	Ereleta Memti
Amelie Thöle	12	22	Sarai Linder
Lara Schmidt	27	6	Michaela Specht
Alina Mailbeck	5	11	Mara Alber
Kerstin Bogenschütz	8	10	Gia Corley
Elena Mühlemann	14	32	Vanessa Diehm
Livia Brunmair	17	31	Jana Feldkamp
Franziska Mai	18	9	Jill Janssens
Nadja Burkard	22	8	Paulina Krumbiegel

### Ersatzbank


Sina Tölzel	21	28	Lina von Schrader
Marlene Lindner	3	4	Lisann Kaut
Weronika Kaczor	10	15	Marta Cazalla Garcia
Rebekka Salfelder	15	24	Chiara D'Angelo
Vanessa Haim	19	33	Fabienne Dongus
Marina Scholz	7	17	Franziska Harsch
Medina Desic	30	19	Mathilde Janzen
		16	Nicole Billa
		27	Vanessa Leimenstoll

### Spielverlauf


24'  0 : 1 Jill Janssens


42'  0 : 2 Jana Feldkamp


Medina Desic  46'  
Alina Mailbeck

Medina Desic  53'

Vanessa Haim  63'  
Nadja Burkard


65'  Franziska Harsch  
Ereleta Memti

65'  Vanessa Leimenstoll  
Jill Janssens

72'  0 : 3 Gia Corley

Rebekka Salfelder  73'  
Livia Brunmair

78'  Fabienne Dongus  
Michaela Specht  
78'  Marta Cazalla Garcia  
Vanessa Diehm

Weronika Kaczor  81'  
Elena Mühlemann

84'  Nicole Billa  
Gia Corley